

Aufstieg in die höchste Spielklasse

Durch einen schlussendlich klaren 8:2 Erfolg gegen den FC Wallisellen schliessen die Ea - Junioren die Saison auf dem 1. Platz ab und werden im nächsten Jahr in der höchsten Liga mitkicken. Doch eigentlich fing alles gar nicht so positiv an... Lass uns auf Freitagnachmittag zurückspulen

Durch den Dauerregen in den letzten Tagen war es relativ unsicher, ob das Spiel am Samstag im „Down-under-Titanic – Heuel“ stattfinden konnte. Aus diesem Grund fragten wir beim Gegner an, welcher einen Kunstrasen besitzt. War uns doch der FC Niederweningen noch immer auf den Fersen. Zum Glück gab es genau noch ein kleines Zeitfenster wo ein Platz frei war. Leider war dies bereits um neun Uhr morgens.

So fuhren wir also am Samstagmorgen noch etwas schlaftrunken nach Wallisellen und wurden darüber informiert, dass das Spiel "im Käfig" stattfinden würde. Als wir dann den Platz sahen, wussten wir, was gemeint war. Der Käfig war ein Kunstrasen der sehr klein und sehr sehr schnell zu spielen war. Zudem trainierte der Gegner jeweils auf diesem Platz und kannte diesen somit in- und auswendig.

Trotz der frühen Morgenstunde und des Regens füllten die zahlreichen mitgereisten Rümlanger "den Käfig" bis auf den letzten Platz und so konnte das Spiel in einer heissen Atmosphäre beginnen. Die ersten 10 Minuten, welche übrigens von unserem Senior Patrick Sauvain „souverain“ gepfiffen wurde, waren geprägt von einem Ballverlustfestival par Excellence. Doch dann zogen die Walliseller mit ihren starken Stürmer auf der Seite durch, liessen unsere Verteidigung alt aussehen und schossen ein zum 1:0. Wenige Minuten später kam es noch dicker. Durch einen weiten Einwurf des Walliseller Torhüters durch die Mitte liess sich die Abwehr der Rümlanger übertölpeln und der flinke Mittelstürmer der Geld-blauen liess Beni, welcher insgesamt eine gute Leistung zeigte, keine Chance. Somit stand es nach gut 15 Minuten 2:0 und der bereits sicher geglaubte Meisterschaftstitel war in weite Ferne gerückt. Die Rümlanger fanden weiterhin keinen Weg die gegnerische Abwehr zu knacken und so schossen sie im Minutentakt den Torhüter warm oder der Ball versprang jeweils in aussichtsreicher Position. Nach 16 Minuten jedoch kam Simi nach einem missglückten Abwehrversuch an den Ball und knallte ihn zum Anschlusstreffer in die Maschen. Kurze Zeit später schoss Noah von der linken Seite aufs Tor und der Ball ging über Freund und Feind doch noch ins Tor. 2:2. Ein erstes Aufatmen auf der Trainerbank konnte man bis nach Rümlang spüren.

Dennoch gaben diese beiden Tore den sieben Heueljungszwergen weiterhin nicht die notwendige Sicherheit und das sonst so bekannte Selbstvertrauen war noch immer nicht in den Gesichtern sichtbar.

Munter und voller Elan wurden weiterhin Bälle verstopelt und verloren.



In der Halbzeitpause bläute das Trainerteam den Rümlanger nochmals ein, die Geduld nicht zu verlieren und die Nervosität endlich abzulegen. Zuerst gelang, dies noch nicht so richtig und so stand es nach der Hälfte der zweiten Halbzeit noch immer 2:2. Doch dann kam das Traumtor des Jahres.



Shoan und Rodin gingen über Links durch und brachten die Flanke präzise auf Noah welcher mit einem Hechtköpfler zum 3:2 einnickte.

Die Freude war riesengross und jetzt war der Bann gebrochen. Rodin, Noah, Shoan und noch einmal Noah schossen innert 7 Minuten die Rümlanger mit 7:2 in Front. Das Spiel war gelaufen und der Sekt konnte kalt gestellt werden. Eine Minute vor Schluss traf dann noch unser Kraftwürfel Alban Shakiri zum 8:2. Da Dylen in der zweiten Halbzeit keinen Gegentreffer zuliess, endete das Spiel mit diesem Resultat.

Nach dem Abpfiff kannte der Jubel der Rümlanger keine Grenzen. Die Fans waren ausser sich vor Freude und feierlich wurde der Pokal für den erfolgreichen Saisonabschluss überreicht.



Anschliessend fand bei unserem Partner Orlandos Vinothek in Rümlang ein gediegener Apero und ein gemeinsames Essen statt. Danke nochmals allen für die sensationelle Organisation und den wunderbaren Wein.

Jungs wir sind wahnsinnig stolz auf Euch. Ihr seid eine wunderbare eingeschworene junge und erfolgreiche Truppe geworden. 12 Freunde in Weiss-Grün, was will man mehr. Wir sehen uns in der Promotion nächste Saison.....

Eure Trainer



Eine Anmerkung noch: Um in der Promotion bestehen zu können benötigen wir noch zwei bis drei gute Fussballer. Wenn Du da draussen ein talentierter Fussballer und Teamsportler bist dann melde Dich bei uns für ein Probetraining am besten unter junioren_ea@svruemlang.ch oder über die Homepage www.svruemlang.ch